

# Grabpflege und Müllentsorgung auf unserem Friedhof

Besuche am Friedhof - zum Gedenken an die Verstorbenen, zum Innehalten vom Alltag und für Gespräche mit anderen Besuchern – können schöne und besinnliche Momente sein. Den Rahmen dazu bilden die mit verschiedensten Blumen und Pflanzen geschmückten Gräber.

Leider sind nicht immer alle Gräber in einem schönen Zustand. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, **dass die Pflege der Gräber und auch rundherum laut Friedhofsordnung verpflichtend von den Grabbesitzern durchzuführen ist.** („Zwischen den Gräbern wachsendes Unkraut und Gras ist regelmäßig zu entfernen“)



So sollte es zwischen den Gräbern aussehen!



**Nicht so!!!!**

Bedanken dürfen wir uns besonders bei den fleißigen Helfern am Friedhof. Sie sorgen für Sauberkeit und Ordnung – eine nicht immer leichte Aufgabe, da bei Grünabfällen immer wieder auch Blumentöpfe usw. falsch entsorgt werden. Außerdem muss der Müll in den aufgestellten Tonnen immer wieder umsortiert werden, weil vieles nicht richtig eingeworfen wird. Es kommt auch oft vor, dass Hausmüll am Friedhof entsorgt wird. Wir ersuchen Sie daher eindringlich Blumentöpfe, Grabdekorationen, Kartons usw. grundsätzlich zuhause zu entsorgen.

Am Friedhof ruhen die Verstorbenen des Ortes und er ist somit ein wichtiger Erinnerungsort und eine Stätte, die dem Ort Wurzeln gibt. Der Friedhof ist auch ein nicht zu unterschätzender Begegnungsort für die lebendige Pfarrgemeinde. So unterschiedlich die Menschen sind, so unterschiedlich gestaltet sind oftmals auch ihre Gräber. Nicht zuletzt ist der Friedhof aber auch Lebensraum für Pflanzen und Tiere, daher wird ersucht, auf den Einsatz von Unkrautvertilgungsmittel bzw. Unkrautsalz zu verzichten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und ihre Mithilfe!

Pater Elija Oberndorfer

Barbara Keplinger